

High Impact in Healthcare

Der Zertifikatslehrgang aus der Klinik – für die Klinik

Wird von Dir als Führungs- und Fachkraft erwartet, dass Du bei bereits hohem Leistungsdruck noch effizienter wirst, weiterhin die bestmögliche Behandlungsqualität sicherstellst, gleichzeitig noch innovative Projekte leitest und Zuweiser gewinnst?

Möchtest Du neue und gute Werkzeuge kennenlernen, um Dich im Gesundheitswesen weiter zu entwickeln? Den Sprung auf eine neue Karrierestufe machen? Deine Zukunft positiv gestalten?

Der Zertifikatslehrgang bereitet die Teilnehmenden darauf vor, drängenden Problemstellungen im Gesundheitssystem erfolgreich zu begegnen. Dabei erfolgt die Wissensvermittlung auf akademischem Niveau, unter konsequentem Perspektivbezug des medizinischen Personals und geht einher mit der Schulung von praxistauglichen Instrumenten für den Alltag. Zu diesen gehören der Umgang mit steigendem ökonomischen Druck, die Schaffung eines Mehrwertes für Patienten und Spitäler durch Innovationen, die Interpretation von Geo-Daten im Wettbewerb und viele andere mehr. Auf diese Weise sind die Teilnehmenden imstande, in unterschiedlichen Themenfeldern innerhalb kurzer Zeit wertvolle Ergebnisse für ihre Organisation zu erzielen.

Das CAS im Überblick

Abschluss	Certificate of Advanced Studies (CAS)
Startdatum	Mai 2024
Studiendauer	12 Monate (15 Unterrichtstage; Freitag/Samstag)
Umfang	12 ECTS
Sprache	Deutsch
Studienort	Hybrid (Zürich HB-nah, Triesen & Online)
Anmeldegebühr	CHF 250.–
Kursgebühr	CHF 8'900.–

Zielgruppe

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an medizinische und nicht-medizinische Führungs- und/oder Fachpersonen von Spitälern, Reha-Einrichtungen, Praxen, Behörden und Versicherungsgesellschaften.

Aufbau und Kursinhalte

Der Zertifikatslehrgang umfasst zehn aufeinander aufbauende Module, die in geblockter Form an Wochenenden stattfinden.

Die Gesundheitssysteme der DACHLI-Region – was uns eint, was uns unterscheidet (1 Tag)

- Kennzeichen der drei Gesundheitssysteme
- Einfluss von Politik und Krankenkassen auf die Gesundheitssysteme
- Einfluss der Gesundheitssysteme auf Arbeitsweise und Effizienz

Der Markt – wie unser Umfeld uns beeinflusst (1 Tag)

- Analysen von Umfeld und Markt
- Technische Hilfsmittel für die Bewertung
- Konsequenzen für den Alltag

Organisation und Entwicklung – wie wir im Alltag aufgestellt sind (1 Tag)

- Organisationsformen im Gesundheitswesen
- Unterschiede zwischen Stab-, Linien- und Matrix-Organisationen
- Führung in unterschiedlichen Organisationen

Strategie und Umsetzung – wie wir die Zukunft gestalten (2 Tage)

- Entwicklung einer kompetitiven Strategie für eine Abteilung/Klinik
- Umsetzung einer Strategie
- Konkrete Übungsbeispiele

Performance-Steigerung – wie wir effizienter werden, ohne dass die Qualität leidet (3 Tage)

- Die optimierte Leistungserbringung am Patienten
- Implementierung von neuen Behandlungspfaden
- Change Management, das funktioniert

Qualität, Patientensicherheit und Zero Harm – wie wir weiter besser werden (2 Tage)

- Qualitätswerkzeuge mit Nutzen für den Alltag
- Die Schere zwischen Qualität und Wirtschaftlichkeit
- Zero Harm und die Sicherheit für Patient:innen und Mitarbeitende

Die ambulante Versorgung – wie wir neue Wege beschreiten (1 Tag)

- Wirkung und Nebenwirkungen von ambulanten Sprechstunden
- Modelle der Praxistätigkeit ausserhalb des Spitals
- Ambulant vor stationär: ein Paradigmenwechsel in der Patientenbetreuung

Innovation im Gesundheitswesen – wie wir das Rad weiter drehen (2 Tage)

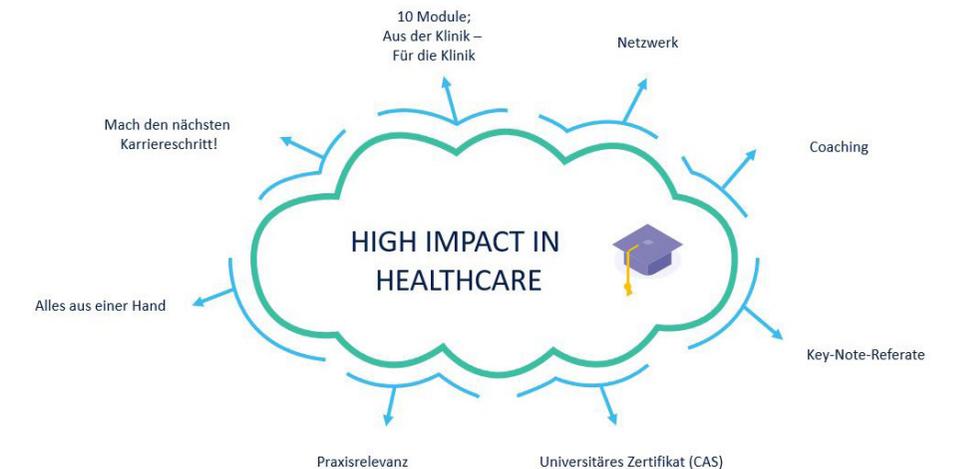
- Technische, biologische und organisatorische Innovationen
- Der Wert von Innovationen für Patienten und Gesundheitssystem
- Das Spital der Zukunft

Lehre und Forschung – wie wir das ganze Spektrum abdecken (1 Tag)

- Lehre und Forschung als Grundlage von Leistungsaufträgen
- Klinische Studien: vom Antrag bis zur Publikation
- Die Entwicklung einer akademischen Karriere

Erfolgreich verhandeln – wie wir unsere Position festigen (1 Tag)

- Leitfaden für erfolgreiche Gespräche
- Verhandlungen mit Partnern aller Hierarchiestufen
- Strategie gegen Manipulation



Methodik

Vorlesungen, Key-Note-Referate, 1:1-Coaching, Blended Learning, Fallstudien, Workshops

Zulassungskriterien

Abgeschlossenes Studium (Bachelor, Master) oder gleichwertiger Tertiär-Abschluss, mind. 3 Jahre Fach- und/oder Führungserfahrung.

Abschluss und Zertifizierung

Für den erfolgreichen Abschluss des Zertifikatslehrgangs wird ein «Certificate of Advanced Studies (CAS)» vergeben.

Nebst Erbringung von Leistungsnachweisen (z.B. Übungen, Präsentationen, Fallbesprechungen) ist eine Anwesenheit von mindestens 80 % erforderlich.

Information und Anmeldung

Die Zahl der Studienplätze ist auf 20 Personen begrenzt. Anmeldungen werden auch nach Anmeldeschluss berücksichtigt, sofern freie Studienplätze verfügbar sind.

Anmeldeschluss: 28. Februar 2024
Anmeldung mittels Anmeldeformular an: weiterbildung@ufl.li

Bei Fragen wende Dich bitte an: tanja.volm@ufl.li oder peter.bertke@ufl.li

Veranstalterinnen

Der Zertifikatslehrgang wird durchgeführt von der Privaten Universität im Fürstentum Liechtenstein (UFL) und der Schweizer Akademie für Management im Gesundheitswesen.

Was Du erwarten kannst

- Ein Leitungsteam, welches sich für Deinen Lernerfolg persönlich verantwortlich fühlt
- Zahlreiche Gelegenheiten zum Netzwerken und fachlichen Austausch
- Inhaltlich aufeinander abgestimmte Module, «alles aus einer Hand»
- Das Lernen von Fähigkeiten, mit welchen Du für Dein Unternehmen wertvolle Ergebnisse erzielen kannst, z.B. Kostenreduktion im Spital mit erprobten Werkzeugen, Förderungen und Umsetzung von Innovationen, Interpretation von Geo-Daten, erfolgreiche Verhandlungsstrategien

Deine Vorteile

- Wissenstransfer in das eigene Tagesgeschäft
- Top-aktuelle Bezüge der Lerninhalte zu Brennpunkten des Gesundheitswesens (Covid, Personalmangel u.a.)
- Herausfordernde Tage mit Wissensvermittlung, Netzwerken, Fallstudien und Workshops
- Key-Note-Referate durch namhafte Referierende aus dem Gesundheitswesen
- 1:1-Coaching und Bearbeitung Deiner aktuellen Fragestellungen

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Tanja Volm, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, EVO Consult GmbH

- Studium in Heidelberg und Oxford, Leitende Ärztliche Tätigkeit am Universitätsklinikum Ulm und in eigener Praxis
- seit 2004 Direktorin der EVO Consult GmbH, Schweiz
- Begleitung von Spitälern und Organisationen im In- und Ausland
- Schwerpunkte: Strategie-Beratung von Organisationen, Planung und Umsetzung von Behandlungsstrukturen, Coaching von Führungspersonen im Gesundheitswesen

Dr. med. Peter Bertke, Facharzt für Allg. Innere Medizin und Nephrologie FMH, Solothurner Spitäler AG

- Studium und Leitende Ärztliche Tätigkeit in Deutschland und der Schweiz
- seit 2021 Leiter der Med. Unternehmensentwicklung der Solothurner Spitäler AG
- MBA an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen/Nürnberg, Executive Education an der Stanford University (USA) und der INSEAD (Frankreich)
- Schwerpunkte: Performance-Steigerung, Qualitäts- und Innovationsmanagement



Certificate of Advanced Studies (CAS)

High Impact in Healthcare



www.ufl.li

